Zeitschrift: Jahresbericht / Stiftung Ziegelei-Museum Meienberg Cham
Herausgeber: Stiftung Ziegelei-Museum Meienberg Cham
Band: 7 (1989)

Titelseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Stiftung

ZIEGELEI-MUSEUM MEIENBERG CHAM

Jahresbericht 1989

Die Herausgabe dieser Broschüre haben ermöglicht:
Ceramica-Stiftung, Basel
Wasserversorgung Zürich
Erziehungsdirektion des Kantons Zug
Papierfabrik Cham-Tenero AG, Cham
Repro Schicker AG, Baar
Alfred Müller AG, Baar

Titelbild
First Abschlussziegel
Ende 19. Jahrhundert, vermutlich hergestellt in Rickenbach/Gemeinde Merenschwand/AG. Bis 1979 auf dem Spritzenhäuschen, heute im Ortsmuseum der Gemeinde Merenschwand (ZMM Reg.-Nr. 2156).

Der Ziegel stellt ein ausdrucksvolles, den Wind symbolisierendes Gesicht dar. Möglicherweise wurde dieses seit der Antike bekannte Motiv (Aeolus, römischer Gott der Winde) gewählt, weil dieser Ziegel zuoberst auf dem Dach, an exponiertester Stelle, den Launen des Windes ausgesetzt ist.